

Auserwählte, liebe Freunde, lasst dass Ich, Ich Jesus, fortfahre euer Leben zu führen; vertraut euch Mir an, vertraut auf Mich, Ich löse eure Probleme, löse eure Knoten. Seid Mein bis zum Schluss und es wird euch nichts mangeln.

Geliebte Braut, dem der Mich wirklich liebt und mit Freude Meinen Willen erfüllt, schenke Ich die Beharrlichkeit bis zum Schluss, vor Meiner Wiederkunft wird er begreifen, dass Ich dabei bin zu kommen und sich bereit vorfinden lassen. Diese Gabe werde Ich Meinen treuen Brautseelen machen, Meinen Auserwählten dieser großen Zeit.

Du sagst Mir: Wunderbar sind immer Deine Gaben der Liebe, diese ist großartig und schön. Dein Wunderbares und erhabenstes Herz erdenkt für uns immer die schönsten Dinge, wünscht auch auf Erden, als Vorschuss, Glück zu schenken. Ich denke an mein Leben, von meiner Kindheit an bis zum heutigen Tag: ich erinnere mich an keinen Tag, an den ich nicht Deine Zärtlichkeit und Deine Süße Liebe gespürt hätte, auch in den stärksten und einprägsamen Augenblicken des Schmerzes und des Opfers gab es einen Funken des Glücks, das von Dir kam, Liebster. Ich habe keinen Schmerz und keine Qual erlitten, ohne auch Deine Süße Umarmung zu spüren. Du., Jesus, hast mich stets getröstet und ich habe mich in Deinem Ozean der Liebe verloren. Dies ist geschehen, weil meine Augen immer dem Himmel zugewandt waren; die Erde ist, in der Tat, nicht die definitive Heimat, sondern nur ein rascher Durchgang, wie eine eilige Pilgerreise zum Himmel. Wenn der Mensch dies gut begreift, lässt er sich nicht in den Bann der Verlockungen der Erde ziehen, lässt sich nicht betrügen vom falschen und schlaunen feind, sondern eilt dem Ziel zu, wie man es bei den Pilgerreisen macht, wo man längs des Weges nicht Zeit verliert, weil man rasch zum Wallfahrtort gelangen will, um sich vor Deiner Lebendigen Gegenwart tief in das Gebet zu versenken. Schon in meiner Kindheit hast Du, Heiligster, mich in Deiner Barmherzigkeit alles was wichtig ist begreifen lassen, darunter, dass man auf Erden immer mit dem Blick zum Himmel gerichtet leben muss und sich vorbereiten muss, das Ziel zu erreichen, das Du für jeden Menschen vorbereitet hast. Schon damals liebte ich es nicht, mich lange bei anderen aufzuhalten, um über Eitelkeit zu sprechen, ich habe es immer geliebt, mit Dir, Jesus, meine Freude, meine Köstlichkeit, meine große Liebe, zu sprechen. Du, Süßester, hast Dich gewürdigt, mir Deine Vertraulichkeit zu schenken und in diesen Jahren hast Du mir viele wunderbare Dinge anvertraut, Du hast mir Dein Licht geschenkt als Führung und einen Tropfen Deiner Weisheit um zu begreifen. Jesus, Unendliche Liebe, ich habe gut verstanden, dass jener der Dich im Herzen und im Verstand hat, alles hat und ihm nichts mangelt; aber wer Dich verloren hat, ist der Elendste, ein wahrlich Armseliger, auch wenn er Reichtümer in Fülle besäße. Wer sich im Geschwätzt mit den Menschen einlässt, verliert seine Zeit, denn was kann ein Mensch dem anderen geben, wenn er nicht Dein ist im Herzen und im Verstand? Er kann nur Ballast geben, denn dies allein besitzt er! Ich habe erkannt, dass die Menschen die sich mit viel Geschwätzt unterhalten meist nur einander Ballast aufladen und ihr Herz und ihren Sinn damit füllen und erschweren. Jener hingegen, der viel Zeit mit Dir verbringt, lernt, denn Du, heiligster Gott, verschmähst es nicht, Dich über Dein geliebtes Geschöpf zu beugen. Du lässt es nicht Deine Unendliche Größe verspüren um es zu demütigen, sondern beugst Dich zu ihm herab, wie ein liebevoller Vater es mit seinem Kind macht, Du nimmst es in Deine Arme und sprichst sanft zu ihm in einer Sprache dies es leicht verstehen kann. Nicht so machen es die Mächtigen der Erde, die unklar reden, weil sie nichts begreifen lassen wollen. Ihre Sprache ist oft geheimnisvoll, sie reden und reden, aber wer zuhört hat dann meist nichts verstanden. Ich habe aus Erfahrung begriffen, dass sich in der hermetischen und komplizierten Redensart oft der Betrug verbirgt. Deine Redensart ist leicht, klar, transparent. Du, der Weiseste, verwendest Worte die für den Menschen verständlich sind und während Du sprichst, öffnest Du seinen Verstand, damit er begreift. Die Mächtigen der Erde machen es umgekehrt, während sie sprechen wird ihre Ausdrucksart immer wirrer und verstrickter, um nicht den Betrug erkennen zu

lassen, der sich meist hinter ihren honigsüßen Worten verbirgt. Jesus, in Deinem Licht habe ich alles verstanden, meine Zeit habe ich Dir gewidmet, um Deiner erhabenen Stimme zu lauschen und auch Deinem überaus beredsamen Schweigen, dies habe ich getan und dies will ich auch in Zukunft tun, solange Deine Liebe mir das irdische Leben gewährt. Du bist der Ozean der Liebe und Milde in Dem ich mich verlieren will.

Geliebte Braut, wie du gut erkannt hast, schenke Ich, Ich Gott, viel dem, der Mir viel schenkt, wenig dem, der Mir wenig schenken will. Siehst du, wie die Menschen der Gegenwart eine Menge Zeit verlieren in Unsinn und Torheiten jeglicher Art; sie sprechen untereinander: Ströme von Geschwätz durchziehen die Erde, aber wie viele reden von Mir? Wie viel Zeit widmen sie Mir? Wie viel von ihrer Zeit? Auch an Sonntagen widmen sie Mir nicht ihre Zeit, denn sie verbringen sie mit Arbeit, Geschwätz, Unsinnigkeiten. Man wisse, jedoch, dass jener der Mir nichts gibt, nichts erhält und nichts erhalten wird.

Bleibe immer in Meinem Herzen, mit deiner Liebe tröste Meine Traurigkeit wegen der Menschen, die Mich verlassen. Genieße die Unendlichen Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Kinder Meines Herzens, kommt zu Mir mit Herz und Sinn, nehmt euch Meine Worte zu Herzen, Ich will euch alle zu Jesus führen, um glücklich zu sein. Haltet Meine Worte präsent, lasst Sie in euer Herz eingehen und in eurem Leben wirken. Liebe Kinder, lebt nicht gemäß dem Fleisch, sondern gemäß dem Geiste. Gott hat euch alle für das Paradies erschaffen und schenkt euch die Gnaden die notwendig sind um einzutreten, ihr müsst diese Gnaden ergreifen, um euch ganz Gott zu öffnen. Ich bin bei euch, Ich bin jeden Tag bei euch, um euch zu helfen auf dem Weg zum Himmel. Gott schenkt euch die Gnaden, Ich helfe euch Sie gut anzuwenden und weise euch den Weg des Lichtes. Denkt nicht dass Ich müde sei, euch beizustehen, denkt dies nicht, liebe Kleine, Ich bin überhaupt nicht müde und setze Mich mit Liebe ein, damit keiner von euch verloren gehe. Viel kann Ich für euch tun, aber es ist notwendig dass ihr tatkräftige Mitwirkende seid. Lauscht nicht mit Interesse Meinen Worten, ohne dann intensiv Danach zu leben. Es gibt in der Tat jene die reden, die von den Dingen Gottes reden, aber nicht nach Seinen Gesetzen leben, Seine Worte nicht in ihr Herz und in ihren Verstand dringen lassen. Liebe Kinder, bereitet euch gut auf das große Weihnachtseignis vor, hört auf die Worte der Liturgie und kein Beistrich gehe in eurem Herzen verloren. Gott erinnert euch daran, dass das menschliche Leben auf Erden ein Ende hat, dies wiederholt Er häufig, denn die Menschen der Gegenwart scheinen es vergessen zu haben. Kinder, merkt euch, dass die irdische Existenz ein Ende hat, man muss dies präsent halten, um sich jeden Tag ein wenig vorzubereiten. Geliebte Kinder, denkt ihr an all das? Seid ihr dabei euch vorzubereiten? Lebt ihr, Kinder Mein, bedenkend dass ihr die Erde verlassen müsst, oder

bildet ihr euch ein, ewig zu sein und taucht in die Verlockungen und in die Eitelkeit der Welt ein? Geliebte Kinder, seid weise und bedacht, achtet aufmerksam auf Gottes Wort, die Vorbereitung auf das Ende muss gewissenhaft und graduell sein, wie bei einer sehr wichtigen Prüfung. Denkt an das was ihr tut, wenn ihr eine sehr wichtige Prüfung bestehen müsst, die euer Leben entscheidet, gewiss denkt ihr daran, überlegt, betrachtet Tag und Nacht die Wichtigkeit, euch gut vorzubereiten. Liebe Kleine, wenn ihr so fleißig seid in den Dingen der Erde, wie viel mehr müsst ihr es für jene des Himmels sein. Kinder, denkt nicht mit Traurigkeit an das Ende des menschlichen Lebens, als wäre es eine große und schreckliche Katastrophe, denkt daran wie an einen wunderbaren und erhabenen Flug zur Unendlichkeit: er wird sein wie ihr es mit euren täglichen Entscheidungen gewollt habt; ihr werdet haben, liebe Kinder, was ihr euch während eures Lebens vorbereitet habt. Denkt auch an den Sämann, wenn er zur Zeit des Säens reichlich ausstreut, wird er im Augenblick der Ernte viel haben und glücklich sein, aber wenn er zur Zeit des Säens geizig ist und mit der Saat spart, wird er gewiss wenig ernten; wenn dann der Sämann geschlafen hat, wird er sehr traurig und enttäuscht sein, wenn er sein Feld leer sehen wird. Geliebte Kinder, Gott gewährt Mir bei euch zu sein, um euch an diese Dinge zu erinnern.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria